

**RS OGH 1968/9/24 4Ob47/68,
4Ob6/69, 6Ob106/03m, 9ObA20/14b**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.09.1968

Norm

ABGB §1393 A

ABGB §1448

AngG §17 VI

AngG §17a

ArbUrlG §7

Rechtssatz

Der Urlaubsanspruch in natura ist höchstpersönlich; der Geldanspruch auf Urlaubsentschädigung hingegen ist übertragbar und vererblich.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 47/68

Entscheidungstext OGH 24.09.1968 4 Ob 47/68

Veröff: Arb 8563 = SozM IA/c,156 = ZAS 1970,95 (mit Anmerkung von Koziol) = JBl 1969,100 = EvBl 1969/82 S 128 = RZ 1969,53 = ZAS 1970,58 (mit Kritik von Haslinger) = SZ 41/115

- 4 Ob 6/69

Entscheidungstext OGH 04.03.1969 4 Ob 6/69

Beisatz: Der durch die Auflösung des Dienstverhältnisses bedingte Anspruch des Dienstnehmers auf Urlaubsentschädigung in Geld wird durch den Tod des Dienstnehmers zu einem unbedingten Anspruch, den auch die Erben geltend machen können. (T1) Veröff: SZ 42/34 = EvBl 1969/289 S 441 = SozM IA/c,153 = SZ 42/34

- 6 Ob 106/03m

Entscheidungstext OGH 11.09.2003 6 Ob 106/03m

Auch; Veröff: SZ 2003/105

- 9 ObA 20/14b

Entscheidungstext OGH 22.07.2014 9 ObA 20/14b

Auch; Beisatz: Der Urlaubsanspruch ist primär kein Geldanspruch, sondern ein höchstpersönliches Recht auf Erholung. (T2)

Veröff: SZ 2014/67

Schlagworte

Zession, Universalukzession, Verlassenschaft, Tod, Entschädigung, Urlaubsgesetz, Angestellte, Verbrauch, Übergang, Arbeitnehmer

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0028100

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.04.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at